

Northern Data: Bitcoin-Mining-Kunde erweitert Order um mehr als 200 MW

Northern Data AG / Schlagwort(e): Auftragseingänge

Northern Data: Bitcoin-Mining-Kunde erweitert Order um mehr als 200 MW

04.01.2021 / 07:30

Für den Inhalt der Mitteilung ist der Emittent / Herausgeber verantwortlich.

PRESSEINFORMATION

Northern Data: Bitcoin-Mining-Kunde erweitert Order um mehr als 200 MW

- **Bitcoin-Anstieg katapultiert Kundennachfrage in die Höhe**
- **Partizipation an positiver Bitcoin-Kursentwicklung durch erfolgsabhängigen Vergütungsbestandteil**
- **Beschleunigter Ausbau von bis zu fünf neuen Rechenzentrum-Standorten**

Frankfurt am Main - 04. Januar 2021 - Die Northern Data AG (XETRA: NB2, ISIN: DE000A0SMU87), ein führender Anbieter von High-Performance-Computing (HPC)-Lösungen, kann die Erweiterung einer Kundenorder um ein Hardwarevolumen von ASIC-Chips in Höhe von USD 100 Mio. vermelden. Der bestehende Kunde aus dem Bereich Bitcoin-Mining verfügt über eine Erweiterungsoption, die er zum Jahresende gezogen hat. Bei dem Auftragsvolumen von USD 100 Mio. an ASIC-Chips handelt es sich um eine zusätzliche Kapazität von mehr als 200 MW, die unter anderem auf die bis zu fünf neuen skandinavischen und kanadischen Rechenzentrum-Standorte der Northern Data allokiert werden soll. Der Ausbau dieser neuen HPC-Rechenzentren wird aufgrund der massiv wachsenden Nachfrage beschleunigt vorangetrieben.

Neben dem erweiterten Auftragsvolumen profitiert Northern Data bei diesem Kunden über die Basisvergütung hinaus auch von einer erfolgsabhängigen Vergütungskomponente, durch die Northern Data unmittelbar an der positiven Entwicklung des Bitcoin-Preises partizipiert. Derartige zusätzliche Vergütungskomponenten sind nicht in der Prognose der Gesellschaft für das Jahr 2021 enthalten und sorgen für ein zusätzliches Upside-Potenzial. Erst Mitte Dezember hat die Gesellschaft für das gerade begonnene Geschäftsjahr 2021 einen Umsatz in Höhe von EUR 350 Mio. bis EUR 400 Mio. bei einem EBITDA in Höhe von EUR 100 Mio. bis EUR 125 Mio. prognostiziert.

Insbesondere durch die aktuell weiter voranschreitende Etablierung des Bitcoins als grundlegend neue Asset-Klasse wächst der Bedarf an Infrastruktur hierfür überproportional. Northern Data verfügt mit seiner mittlerweile rund achtjährigen Erfahrung im Bereich Infrastruktur für HPC-Anwendungen wie Bitcoin Mining über unterschiedliche proprietäre Lösungen. Dazu zählen neben einer selbstentwickelten innovativen Luftkühlung auch eine künstliche Intelligenz zur Steuerung

und für den optimierten Betrieb der HPC-Hardware. Diese Lösungen ermöglichen Northern Data in Rekordzeit, gebuchte Kapazitäten an Kunden auszuliefern.

CEO Aroosh Thillainathan kommentiert: "Die Erweiterung des Kundenauftrags ist ein großartiger Beleg für unsere technologisch führenden Lösungen für Bitcoin-Mining-Infrastruktur. Mit diesem Kunden partizipieren wird direkt an einem steigendem Bitcoin-Kurs und verfügen so über ein zusätzliches Upside, das wir bislang nicht in unserer Planung berücksichtigt haben. Doch Bitcoin-Mining ist nur einer der vielen Wachstumstreiber in unserem Geschäft: Neben dem beschleunigten Ausbau unserer Bitcoin-Mining-Aktivitäten profitieren wir auch in weiteren Anwendungsgebieten des High Performance Computings von einer sich rasant positiv entwickelnden Kundennachfrage. Erst Anfang Dezember haben wir mit der Inbetriebnahme unseres GPU-Clusters begonnen, mit dem wir künftig von der explodierenden Nachfrage nach HPC-Dienstleistungen für die Bereiche Künstliche Intelligenz, Deep Learning, Forschung oder auch Rendering profitieren können."

Über Northern Data:

Die Northern Data AG entwickelt und betreibt globale Infrastrukturlösungen im Bereich High Performance Computing (HPC). Das Unternehmen liefert mit seinen kundenspezifischen Lösungen die Infrastruktur für diverse HPC-Anwendungen in Bereichen wie Bitcoin Mining, Künstliche Intelligenz, Blockchain, Big Data Analytics, IoT oder Rendering. Das international tätige Unternehmen ist heute ein führender Anbieter im Bereich von HPC-Lösungen weltweit. Northern Data bietet seine HPC-Lösungen sowohl in großen, stationären Rechenzentren an als auch in mobilen Hightech-Rechenzentren, die an jedem Standort weltweit aufgestellt werden können. Dabei kombiniert das Unternehmen selbst entwickelte Soft- und Hardware mit intelligenten Konzepten für eine nachhaltige Energieversorgung. Der Northern Data Konzern beschäftigt aktuell rund 150 Personen.

Pressekontakt:

Northern Data AG
Dr. Hans Joachim Dürr
Head of Corporate Communications
Thurn-und-Taxis-Platz 6
60313 Frankfurt
E-Mail: h.duerr@northerndata.de
Telefon: +49 69 348 752 89

Investor Relations:

Sven Pauly
E-Mail: ir@northerndata.de
Telefon: +49 89 125 09 03 30

Disclaimer:

Diese Pressemitteilung stellt weder ein Angebot zum Verkauf noch eine Aufforderung zur Abgabe eines Angebots zum Kauf oder zur Zeichnung von Wertpapieren der Northern Data AG und auch keinen Wertpapierprospekt der Northern Data AG dar. Die in dieser Pressemitteilung enthaltenen Informationen sind nicht als Grundlage für finanzielle, rechtliche, steuerliche oder andere geschäftliche Entscheidungen gedacht. Investitions- oder andere Entscheidungen dürfen nicht allein aufgrund dieser Pressemitteilung getroffen werden. Wie in allen Geschäfts- und Investitionsfragen, konsultieren Sie bitte qualifizierte Fachberatung.

04.01.2021 Veröffentlichung einer Corporate News/Finanznachricht, übermittelt durch DGAP - ein Service der EQS Group AG.

Für den Inhalt der Mitteilung ist der Emittent / Herausgeber verantwortlich.

Die DGAP Distributionsservices umfassen gesetzliche Meldepflichten, Corporate News/Finanznachrichten und Pressemitteilungen.
Medienarchiv unter <http://www.dgap.de>

Sprache: Deutsch

Unternehmen: Northern Data AG

Thurn-und-Taxis-Platz 6

60313 Frankfurt am Main

Deutschland

Telefon: +49 69 34 87 52 25

E-Mail: info@northerndata.de

Internet: www.northerndata.de

ISIN: DE000A0SMU87

WKN: A0SMU8

Börsen: Freiverkehr in Berlin, Düsseldorf, Frankfurt, Hamburg, Hannover, München (m:access), Stuttgart, Tradegate Exchange

EQS News 1158100

ID:

Ende der Mitteilung DGAP News-Service

1158100 04.01.2021